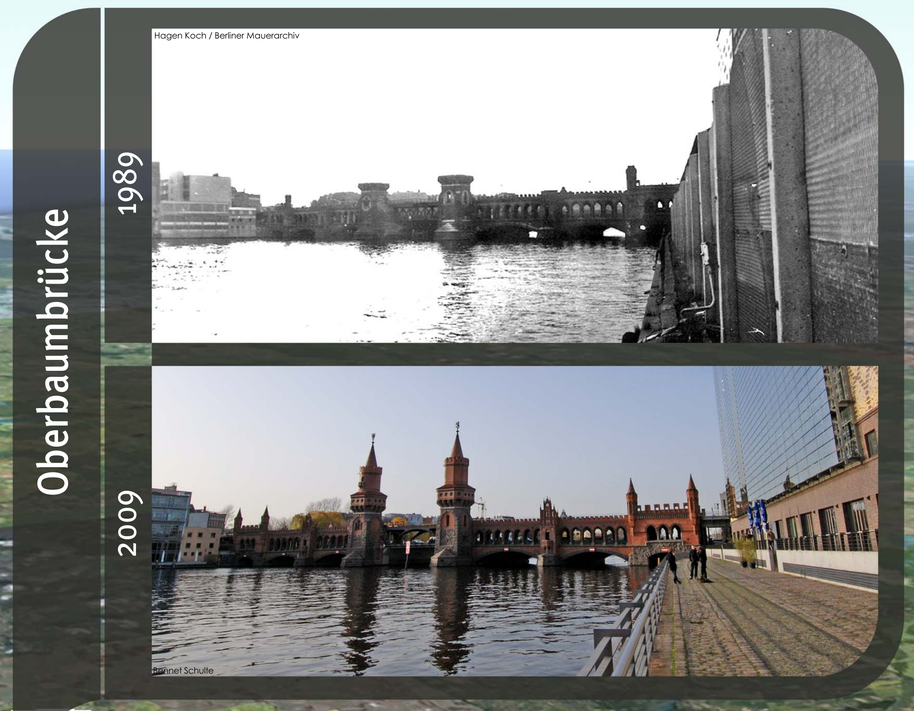
Bennet Schulte & Jürgen Schweikart

1990 | Berliner Mauer | 2010

Change detection des Mauerstreifens und didaktisches 3D-Online-Informations-System



Forschungsprojekt der

BEUTH HOCHSCHULE FÜR TECHNIK BERLIN
University of Applied Sciences

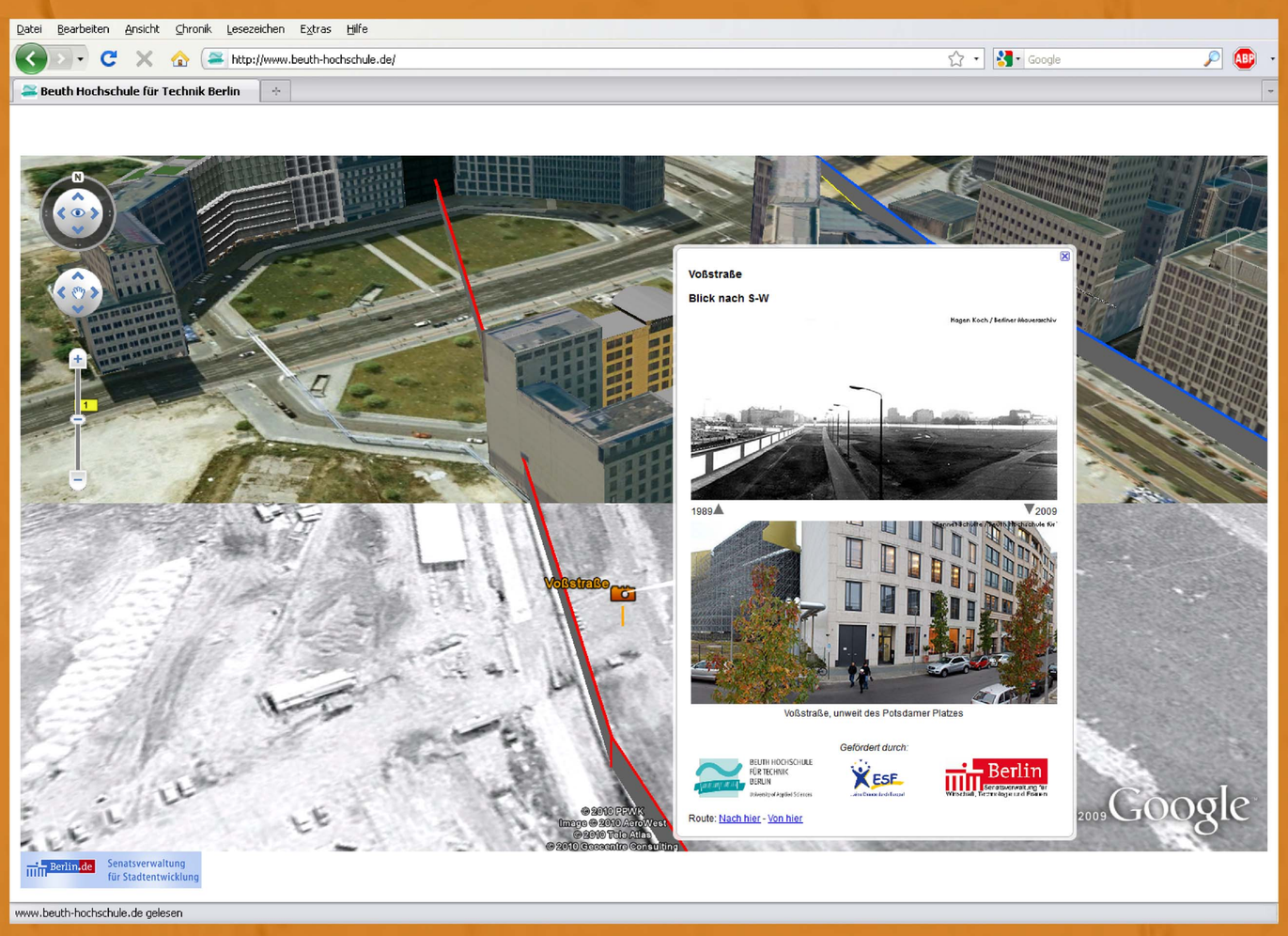
in Kooperation mit

3D RealityMaps™ – Die Zukunft der Landkarte

gefördert durch

Europäischer Sozialfonds – ESF ...eine Chance durch Europa!

Berlin – Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen



Anwendungsbeispiel in Mozilla Firefox 3.6

An der **Beuth Hochschule** wird im Rahmen eines Forschungsprojekts eine **3D-Webanwendung** für Berlin erarbeitet. Thema ist der Wandel des ehemaligen **Todesstreifen** um **Berlin (West)**. Die Applikation ist frei zugänglich, kostenlos und soll vorwiegend im Bildungsbereich eingesetzt werden.

Auf Basis des **Google Earth Browser-Plugins** entsteht eine virtuelle Umgebung. Verbunden mit den von Google bereitgestellten aktuellen Geodaten kann der Nutzer einen Vergleich zwischen 1988/89 und 2006 ziehen. Die vorhandenen Geodaten werden unter anderem durch ein **3D-Model** der 300 km langen und bis zu 3 km tief gestaffelte **Grenzbefestigungsanlagen**, und einblendbaren **Luftbilder** von 1988, ergänzt.

Knapp 160 **Vergleichsbilder** zeigen zudem Örtlichkeiten entlang des ehemaligen Grenzstreifens zu zwei Zeitpunkten. Fotografien, 1988/89 aufgenommen von den Grenztruppen der DDR, werden aktuellen Bildern gegenübergestellt. In Form von **Hotspots** mit ergänzende Informationen erhöhen den didaktischen Wert der Visualisierung.

So ist es möglich, sich **vom Boden und aus der Luft** ein Bild von der Komplexität und Totalität des **Grenzsystems** zu machen. Die Veränderung der Stadt in den vergangenen **20 Jahren**, seit ihrer Wiedervereinigung, wird dem Anwender vor Augen geführt.